

Diskussion Fluglärm



Arbeitsauftrag	SuS erarbeiten sich Argumente zum Thema Fluglärm und vertreten diese in einer Podiumsdiskussion.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• SuS können die Positionen von Fluglärmgegnern und Interessenvertretern des Flughafens nachvollziehen.• SuS erarbeiten sich Argumente und üben, diese in einer Diskussion zu vertreten.
Lehrplanbezug	<ul style="list-style-type: none">• SuS können in Diskussionen und Debatten das Gesprächsverhalten und die darin liegende Strategie der anderen einschätzen, um mit eigenen Beiträgen angemessen reagieren zu können. (D.1.C.1g)• SuS können eine Diskussion selbstständig vorbereiten und leiten. (D.1.C.3j)• SuS können in Debatten argumentieren und einen Perspektivenwechsel vollziehen. (ebd.)
Material	<ul style="list-style-type: none">• Anleitung Lehrperson• Computer
Sozialform	GA
Zeit	60'

Zusätzliche Informationen

- <http://www.jugenddebattiert.ch/de> (Registrierung erforderlich, aber gratis)
- Flughafen Zürich, Lärm/Politik/Umwelt: <https://www.flughafen-zuerich.ch/unternehmen/laerm-politik-und-umwelt>

Weiterführende Ideen und Materialien

kiknet.ch – Lektionen:

- Flughafen Zürich
- Gesunder Körper
- Handel
- und viele weitere mehr



Podiumsdiskussion Fluglärmbelastung



Diskussion (Einstieg): Hat ein Flughafen auch negative Auswirkungen auf sein räumliches Umfeld?



Podiumsdiskussion: Thema Fluglärm.
Einigen Anwohnern der Flughafenregion ist der Lärmpegel zu hoch und die Flugzeiten zu lange. Sie fordern besseren Lärmschutz und ein längeres Nachtflugverbot. Die Flughafenbetreiber argumentieren mit der Wirtschaftsleistung und dem Standortvorteil des Flughafens für die ganze Region. Spielt in Gruppen eine Podiumsdiskussion nach, indem ihr Argumente sammelt und diese vertretet.

Ablauf Podiumsdiskussion

Der Ablauf der Podiumsdiskussion orientiert sich am Konzept von „Jugend debattiert.“

Vorbereitungsphase (15-20 Minuten)

SuS bereiten sich in Gruppen auf die Diskussion vor. Sie informieren sich in Zeitungsartikeln und sammeln Informationen und Argumente für ihre Position. In dieser Phase bereiten sie auch die Eröffnungsrede vor.

Eröffnungsrunde (4 Minuten)

Beide Gruppen halten ihre Eröffnungsrede. Sie stellen sich kurz vor, benennen ihr Problem und erklären, welche Entwicklung sie sich wünschen. Die Eröffnungsrede jeder Gruppe ist auf zwei Minuten beschränkt.

Freie Aussprache (12 Minuten)

In dieser Phase geht es um den Austausch von Argumenten. Die Gruppen präsentieren einander ihre jeweiligen Argumente und versuchen, die Gegner und das Publikum von ihrer Sicht zu überzeugen. Es kann mit einem Moderator/einer Moderatorin gearbeitet werden, deren Aufgabe es ist, die Diskussion zu eröffnen und SuS zu ihrem Rederecht zu verhelfen. 1-2 SuS können diese Aufgabe übernehmen.

Schlussrunde (4 Minuten)

Jede Gruppe hat kurz Zeit, ein Schlussstatement vorzubereiten, indem sie ihre Argumente nochmals prägnant zusammenfasst und Position bezieht. Das Schlussstatement ist auf zwei Minute Redezeit beschränkt.

Diskussion Fluglärm



Arbeitsmaterialien Gruppe 1 (Contra Fluglärm)

Links:

- sbfz, Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Zürich: www.schutzverbandzuerich.ch
- Bürgerinitiative Fluglärmsolidarität: <http://www.fluglaermsolidaritaet.ch>
- Verein Flugschneise Süd – Nein: <http://www.vfsn.ch/>
- IG Nord – Fluglärm fair verteilen: <http://www.ignord.ch>
- <http://www.laermliga.ch/index.php/fluglaerm.html>

Artikel:

<http://www.laermliga.ch/index.php/fluglaerm-gesundheitsstudien.html>

<https://www.nzz.ch/zuerich/region/spaete-fluege-belasten-ld.3288>

Arbeitsmaterialien Gruppe 2 (Interessenvertreter Flughafen)

Links:

- Flughafen Zürich, Lärmmonitoring: <https://www.flughafen-zuerich.ch/unternehmen/laerm-politik-und-umwelt/laermmonitoring>
- Flughafen Zürich, Lärmentschädigungen: <https://www.flughafen-zuerich.ch/unternehmen/laerm-politik-und-umwelt/laermentschaedigung-neu>
- Flughafen Zürich, Schallschutz: <https://www.flughafen-zuerich.ch/unternehmen/laerm-politik-und-umwelt/schallschutz>
- Volkswirtschaftsdirektion Kanton Zürich:
<http://www.vd.zh.ch/internet/volkswirtschaftsdirektion/de/themen/flughafenpolitik.html>

Artikel:

<https://www.nzz.ch/zuerich/aktuell/schutz-vor-fluglaerm-gegen-ein-unsanftes-erwachen-ld.107067?reduced=true>

<https://www.nzz.ch/zuerich/region/spaete-fluege-belasten-ld.3288>

Diskussion Fluglärm



Lösungen / Hinweise

Mögliche Argumente der Fluglärmgegner:

- Gesundheitsbelastung durch Lärm
- Stress
- Fenster nicht geöffnet haben
- Viele verspätete Flüge, die spät am Abend noch abfliegen

Mögliche Argumente der Interessenvertreter Flughafen:

- Flughafen unternimmt viel gegen Lärm (z.B. Investitionen in Lärmschutzfenster)
- Lärmbelastung an sich hat nicht zugenommen (nur die betroffene Bevölkerung, wegen Zuzug und Bevölkerungswachstum)
- Freie Wahl der Niederlassung
- Der Flughafen ist ein wichtiger Standortfaktor
- Flughafen ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor (Steuern, etc.)